

SYSTEMKOMPONENTEN

Zentrale



Bis zu 50 Funk-Komponenten und 50 Anwendercodes/Transponder-Karten/Tags. Teilscharfschaltung und Aufteilung in Bereiche möglich. 230 V Netzbetrieb mit Notstrom-Akku. Speichert die letzten 255 Ereignisse mit Datum und Uhrzeit. Programmierbare Ausgänge, Ausgang für Innen- und Außen-Sirene. Kommunikation durch PSTN (Festnetz), GSM oder LAN/Internet (optionale Module).



Glasbruchmelder

Glasbruchmelder mit 9m Erfassungsbereich. Digitales Analyseverfahren für hohe Immunität gegen Fehlalarme. Auch in Fahrzeugen einsetzbar.



Raumthermostate

Zur Steuerung der Heizung, auch über ein Mobiltelefon. Signal bei Frost (unter +4 °C) und Feuer (über + 60 °C). Auch mit LCD-Display erhältlich.

Einbausensor für Fenster

In den Fensterrahmen (Euro-Standard) integrierbarer Magnetkontakt. Passend für die meisten neuen Fensterrahmen.



Außentastatur

Mit integriertem Transponder-/Kartenleser, auch als Türöffnersteuerung verwendbar. Wird über die Schnittstelle mit der Zentrale verdrahtet. Alternativ gibt es den Transponder-/Kartenleser auch ohne Tastatur.

Bedienteil



Zum Steuern und Programmieren des Systems. Integriertes Lesegerät für Karten / Transponder. Zeigt den Status von Türen und Fenstern an. Auch drahtgebunden erhältlich.



Innensirene

Gibt Alarm, die Melodie der Türklingel sowie Töne bei Ein- und Ausgangsverzögerung wieder. Einfach in eine 230 V Steckdose stecken. Gibt Sabotagemeldung beim Ausstecken (während Alarm) als Einbruchbestätigung.



Tastatur-Schnittstelle

Zum Verbinden der Außentastatur mit der Zentrale (verdrahtet) und zur Steuerung eines elektronischen Türöffners. Kommunikation über Wiegand Protokoll (auch Anschluss von anderen Steuerungen möglich).

Bewegungsmelder



PIR-Sensor (Haustierlinsen optional) mit digitalem Analyseverfahren für hohe Immunität gegen Fehlalarme. Auch zur Türüberwachung einsetzbar (Anschluss für verdrahtete Magnetkontakte).



Außensirene

Komplett drahtlose Außensirene im robusten Gehäuse mit Blitzleuchte. Die Lebensdauer der Lithium-Batterie beträgt je nach Anzahl der Alarme ca. 2-3 Jahre.



Funk-Ausgangsschalter

2 integrierte Relais, durch Zentrale, Fernbedienung oder Melder steuerbar. Versorgung über 12 V DC. Alternativ steht ein Modul mit 230 V Versorgung zur Verfügung.

Bewegungs-/Glasbruchmelder



Kombinierter Bewegungs- und Glasbruchmelder. Digitales Analyseverfahren für hohe Immunität gegen Fehlalarme.



Funk-Fernbedienung

Zum Scharf-/ Unscharfschalten und zum Auslösen von Panikalarm. In Verbindung mit Ausgangs-Modulen ist das Steuern zusätzlicher Anwendungen möglich. Lieferung inkl. Wechselgehäuse für 2/4 Tasten.



LAN Kommunikationsmodul

LAN (Netzwerk) und PSTN Festnetz Sprachwählgerät (analoger Telefonanschluß / Eingang an ISDN-Anlage erforderlich). Fernsteuerung möglich. Berichtet an Alarmempfangsstelle und/oder Telefon.

Öffnungsmelder



Magnetkontakt zur Überwachung von Türen und Fenstern. Zusätzlicher Eingang für drahtgebundene Melder.



Funktaste

Zum Auslösen von Panikalarm, zum Scharf-/Unscharfschalten des Systems, in Verbindung mit Ausgangs-Modulen zum Steuern zusätzlicher Anwendungen oder mit der Innensirene als Türgong.



GSM Modul

Kommunikation über das GSM-Netz. Fernsteuerung über Mobiltelefon oder Internet. Berichtet an Alarmempfangsstelle und/oder Mobiltelefon.

Feuermelder



Kombination aus optischem Rauchmelder und Hitzemelder mit integrierter Sirene und Testfunktion.



Klingeltaste

Türklingel in Verbindung mit der Innensirene, Auslösen von Panikalarm oder in Verbindung mit Ausgangs-Modulen Steuern zusätzlicher Anwendungen.



Festnetz-Kommunikationsmodul

Sendet bis zu 6 Sprachnachrichten an bis zu 4 Telefonnummern.

Gasmelder



Warnt frühzeitig bei entweichendem Stadt-/Erdgas (Methan) und Flüssiggas (Propan/Butan). Integrierte Sirene und Selbstkontrolle. 230 V Netzbetrieb.



KFZ-Fernbedienung

Modul zum Einbau in Kraftfahrzeuge zur Steuerung elektrischer Geräte (Garagentor, Beleuchtung,...), beispielsweise durch Betätigen der Lichttaste. Versorgung über KFZ Bordnetz.



Sprachmodul

Zum Hineinhören und -sprechen aus der Ferne von autorisierten Rufnummern. Nur in Verbindung mit Kommunikationsmodul.

Mini-Bewegungsmelder



Bewegungsmelder für kleine Räume oder den Innenraum von Fahrzeugen. Digitales Analyseverfahren für hohe Immunität gegen Fehlalarme.



Transponder-Karten / Tags

Max. 50 Transponder-Karten/Tags zur Steuerung des Systems. Auch kombinierbar mit 4-stelligen Anwendercodes für noch höhere Sicherheit.



Computer-Schnittstelle

Einfache Konfiguration des Systems mit dem PC via mitgelieferter ComLink Software (USB-Port erforderlich). Alternativ steht eine Schnittstelle mit Bluetooth zur Verfügung.

SYSTEM 8000

Mehr als eine Funk-Alarmanlage



Ein neues Gefühl von Sicherheit in bewährter Qualität

SYSTEM 8000 SICH SICHER FÜHLEN BEDEUTET, SICH FREI FÜHLEN

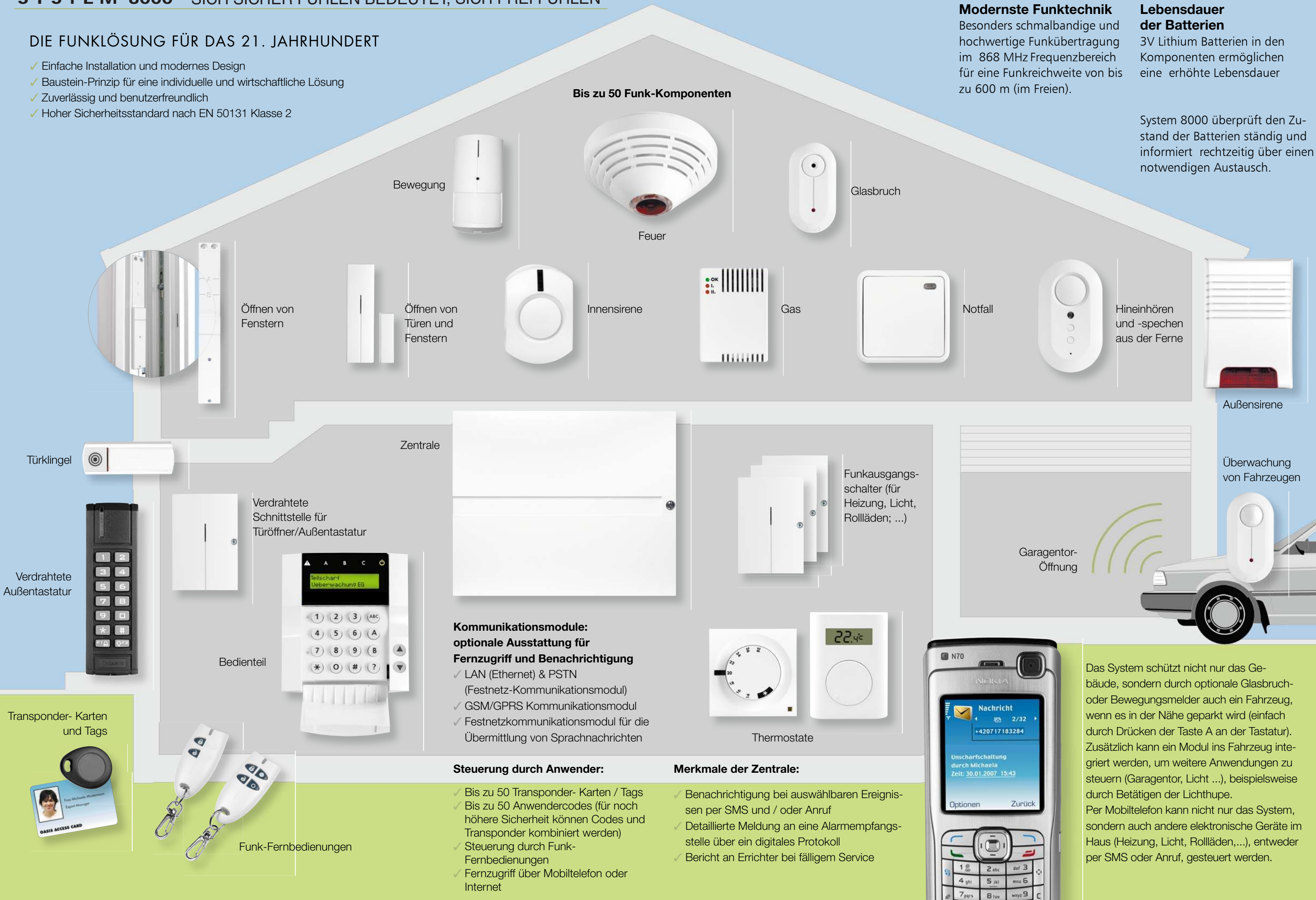
DIE FUNKLÖSUNG FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT

- ✓ Einfache Installation und modernes Design
- ✓ Baustein-Prinzip für eine individuelle und wirtschaftliche Lösung
- ✓ Zuverlässig und benutzerfreundlich
- ✓ Hoher Sicherheitsstandard nach EN 50131 Klasse 2

Modernste Funktechnik
Besonders schmalbandige und hochwertige Funkübertragung im 868 MHz Frequenzbereich für eine Funkreichweite von bis zu 600 m (im Freien).

Lebensdauer der Batterien
3V Lithium Batterien in den Komponenten ermöglichen eine erhöhte Lebensdauer

System 8000 überprüft den Zustand der Batterien ständig und informiert rechtzeitig über einen notwendigen Austausch.



Bis zu 50 Funk-Komponenten

Kommunikationsmodule: optionale Ausstattung für Fernzugriff und Benachrichtigung

- ✓ LAN (Ethernet) & PSTN (Festnetz-Kommunikationsmodul)
- ✓ GSM/GPRS Kommunikationsmodul
- ✓ Festnetzkommunikationsmodul für die Übermittlung von Sprachnachrichten

Steuerung durch Anwender:

- ✓ Bis zu 50 Transponder-Karten / Tags
- ✓ Bis zu 50 Anwendercodes (für noch höhere Sicherheit können Codes und Transponder kombiniert werden)
- ✓ Steuerung durch Funk-Fernbedienungen
- ✓ Fernzugriff über Mobiltelefon oder Internet

Merkmale der Zentrale:

- ✓ Benachrichtigung bei auswählbaren Ereignissen per SMS und / oder Anruf
- ✓ Detaillierte Meldung an eine Alarmempfangsstelle über ein digitales Protokoll
- ✓ Bericht an Errichter bei fälligem Service

Das System schützt nicht nur das Gebäude, sondern durch optionale Glasbruch- oder Bewegungsmelder auch ein Fahrzeug, wenn es in der Nähe geparkt wird (einfach durch Drücken der Taste A an der Tastatur). Zusätzlich kann ein Modul ins Fahrzeug integriert werden, um weitere Anwendungen zu steuern (Garagentor, Licht ...), beispielsweise durch Betätigen der Lichthupe. Per Mobiltelefon kann nicht nur das System, sondern auch andere elektronische Geräte im Haus (Heizung, Licht, Rollläden,...), entweder per SMS oder Anruf, gesteuert werden.

